

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Sommer hat sich nun endgültig verabschiedet, aber unsere Künstler widmen sich auch in den folgenden Wintermonaten interessanten Projekten und neuen Produktionen.

Sie finden in diesem Newsletter Informationen zu Gruppen, die die Herzen der Zuschauer berühren, die Jung und Alt begeistern und die Menschen zum Staunen bringen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, Ihnen Künstler vorzustellen, die beim Publikum ankommen und zugleich Qualität bieten. Und so verstehen wir auch unsere Arbeit, künstlerische Konzepte mit Ihnen gemeinsam entwickeln, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind und Sie anschließend bei der Umsetzung professionell zu begleiten. Ob kleines Fest oder großes Festival, wir sind Ihr Partner für kulturelle Veranstaltungen.

Auf einen kreativen Gedanken- und Ideenaustausch freut sich

Ihre Nicole Ruppert, Kulturbüro

1. NEUE PRODUKTIONEN

Neues Best-Of von Erwin Grosche: WARMDUSCHERREPORT Vol. 2
Kluster: Circlou
Plasticiens Volants: Perle
Cie. Transe Express: Tambours de la Muerte
Cie. Jo Bithume: Far West 2037

2. WEITER UNTERWEGS

Das Berliner Duo Kuhnle und Wollny mit „MopedMoped!“
Cie. Jo Bithume mit der verrückten Straßenküche „La Belle Abondance“
Cie. Jo Bithume mit der open-air Bläser-Disco „Boîte de Rue“

3. NEUER SERVICE

Coaching für kreative Köpfe: „creative career – coaching & training“

1. NEUE PRODUKTIONEN

Neues Best-Of Programm von Erwin Grosche: Warmduscherreport Vol. 2

Lieblingsstücke und Klassiker aus dreißig Jahren von und mit Erwin Grosche

Erwin Grosche ist ein Clown, ein Philosoph und ein perfekter Reiseführer durchs wilde Absurdistan. Als Großmeister der Wortakrobatik und der schier unmöglichen Pointen überrascht er seit dreißig Jahren sein Publikum. Nun hat Erwin Grosche noch einmal die Glanzstücke und Lieblingsszenen aus dreißig Jahren Kabarettgeschichte ausgepackt. Hier kann man sie noch mal erleben: Die Omis mit den neuen Gummistiefeln, die tanzenden Badekappen, die rockenden Nudeln, das athletische Spannbetttuch, die letzten Raucher. Das Kleine wird bei ihm ganz groß. Und das Große klein. Auf diese Weise verteilt er die Proportionen der Welt neu.

Wunderbare Zirkusstraßen-Show in alter Flugshow-Nostalgie: „Circlou“ von Kluster

Erfolgreich stiegen sie bereits beim einzigartigen Festival „Alles muss raus“ in Kaiserslautern, sowie beim Internationalen Straßentheater Festival in Holzminden und beim Römerbrunnenfest in Bad Vilbel in die Lüfte: Die belgische Theatergruppe „Kluster“ mit ihrem Stück Circlou.

Geputzt und gestriegelt stehen die beiden Piloten bereit, ihre große Erfindung zusammen mit dem Publikum zu testen. Hoffentlich ist der Flug erfolgreich! Dabei eventuell auftretende technische Probleme nicht mit eingerechnet, besticht diese **Zirkus-Straßenshow** durch **urkomische** und **atemberaubende Momente**.



Die Gruppe „Transe Express“ überrascht mit einer ganz neuen Veranstaltungsform in „Tambours de la Muerte“

Ein Höllenspektakel à la Hollywood!

Einer spektakuläre Parade mit Pyrotechnik, gigantische Marionetten und ein akrobatischer Totentanz an einem chinesischen Mast. In „Tambours de la Muerte“ erfindet „Transe Express“ eine fantasievolle Totenfeier und wirft einen Blick auf die Rituale und Traditionen.



Gigantische Marionetten (3,50m hoch) geistern als leuchtende Skelette durch die Nacht und kreieren fantastische Bilder und Atmosphären. Luftakrobaten an einem chinesischen Mast ergreifen unsere Herzen. Das Ganze gipfelt in einen spektakulären Totentanz, bei dem menschliche Skelette auf metallischen Schädeln unerbittliche Rhythmen trommeln.

Science-Fiction für die Straße – „Far West 2037“ von Jo Bithume

Im Jahr 2037 hat eine Katastrophe die Welt verändert: Eine Visionäre Architektin flüchtet mit einer Gruppe Männer und Frauen auf die Ruinen einer Ölplattform. Die Gemeinschaft überlebt 17 Jahre lang: autark und autonom. Die Harmonie wird gestört und das zerbrechliche Gleichgewicht der Gruppe wird gefährdet! Sirenengeheul, Schiffe und Flüchtlinge erreichen die Plattform. Was sollen sie tun? ... Die Ankommenden ins Wasser werfen? ... Sich selbst gefährden oder als Symbol der Hoffnung handeln?



Eine Geschichte ohne Worte! Multi-disziplinär erzählt die Compagnie Jo Bithume das Stück **Far West**. Ohne Sprache allein mit den Mitteln des **Theaters, Tanzes, Zirkus, Live-Musik**, den Elementen **Feuer** und **Wasser** setzen die **grandiosen Akteure** die eindrucksvollen Charaktere in Szene. Das Publikum bildet das Meer, das die Plattform umgibt. Es wird zerteilt durch die herannahenden Boote der Migranten. Es bewegt sich auf und ab wie die Tide, teilt und vereinigt sich wieder.

Wir erwarten mit Spannung diese neue große Platzinszenierung von Jo Bithume. Die Premiere findet im Rahmen des „Europäischen Straßentheaterfestival“ im Mai 2012 in Detmold statt.

2. WEITER UNTERWEGS

Das Duo Kuhnle und Wollny mit „MopedMoped“



Ein Stück Hauptstadtzirkus mit zwei flotten Komikern und einer tollen Maschine: einer 50er Vespa.

1A-abgefahrere Asphalt-Komik!

Die Herren Kuhnle und Wollny erinnern an die großen Komikerduos des vergangenen Jahrhunderts, der eine ein Comedian, groß und kräftig, der andere ein Clown, klein und schwächling.

In "MopedMoped!" mischen sich Trash und Poesie, Charme und Schamlosigkeit, Humor und Humorlosigkeit - alles mit Augenzwinkern und Leichtfüßigkeit präsentiert.

"MopedMoped" dreht sich im Kreis und verdreht nicht nur den Umstehenden den Kopf - seien Sie auf alles gefasst!

Das Meer im Himmel - „La Perle“ von der Gruppe Plasticiens Volants

Am 4. September verzauberte die französische Straßentheatergruppe „Plasticiens Volants“ den Ku'Damm zu seinem 125. Geburtstag mit riesigen magischen Fabelwesen über den Köpfen von mehr als 50.000 Menschen.

Auch die Produktion „La Perle“ lässt die Zuschauer nur staunend in den Himmel schauen, wenn dort die **fantastischen Meerestiere** den Himmel erobern. Plasticiens Volants verwandeln den Zuschauer in einen Taucher, der sich in einem außergewöhnlichem Aquarium befindet: dem Himmel der Stadt.

Das Publikum entdeckt mit der magisch leuchtende Perle die Unterwasserwelt mit bunten Fischen, Seepferdchen, Tintenfischen und der furchteinflößenden Seeschlange. Doch was wird aus der Perle ohne ihre schützende Muschel passieren...?



Cie. Jo Bithume mit „La Belle Abondance“

Winterlich wird's bei der verrückten Straßenküche: „La Belle Abondance“ ist 2. 3. und 4. Dezember 2011 beim Winter-Tollwood in München zu sehen

Nach dem erfolgreichen Gastspiel in Herford schrieb die „Neue Westfälische“:

„Die total verdrehte Großküche“ -
„Kochen als poetisch-groteskes Spiel, das ist die Welt des französischen Straßentheaters Jo Bithume. Angetan mit schwarzen Kochmützen, Lederschürzen und ausgerüstet mit purem Unvermögen, geht es den Äpfeln an die Schale, denn es soll Crumboueille geben - mit Butterstreuseln überbackenen Apfelkompott.

Auf der antiken Kochmaschine wird wild drauflos gespielt, die Köche und ihre Helferinnen jonglieren, springen wie wild gewordene Gummibälle herum, heulen kollektiv und balancieren über Pötte, Pfannen und Kochgeschirr.



Cie. Jo Bithume mit „Boîte de rue“

Jo Bithumes **quadratische Bläser-Disco** begeisterte das Publikum bei der 23. Detmolder Sommerbühne und feierte erfolgreich Premiere beim Straßentheaterfestival in Holzminden.

Von allen **vier Seiten** wirbelt die direkt **elektronisch** abgemischte **Musik** der **Bläser** das Blut auf und bringt den ganzen Körper zum Vibrieren. Die **Tänzerinnen** der Gruppe heizen dem Publikum mächtig ein, die komödiantischen Fähigkeiten der Musiker bringen es zum Lachen und am Ende feiern alle gemeinsam eine große Party. „Boîte de rue“ ist eine **open-air Disco** zum Mittanzen, mit einer Musik, die in die Beine geht!



3. NEUER SERVICE



creative career – coaching & training

Coaching für kreative Köpfe

Unter dem label „creative career – coaching & training“ bietet Nicole Ruppert nun ein Personal Coaching für kreative Köpfe an.

Laut der Studie vom „Fonds Darstellende Künste“ über die soziale Lage der Darstellenden Künstler stecken Kreativarbeiter viel zu viel Energie in administrative Aufgaben, anstelle in ihr kreatives Schaffen. Das Hangeln von Projekt zu Projekt führt auch noch dazu, dass das eigene kreative Potenzial nicht ausgeschöpft werden kann. In meinem Coaching setze ich kreative Methoden ein und wecke dadurch Ihr eigenes schöpferisches Potenzial.

Neben der Entwicklung von Plänen, Strategien und Zielen, liegt mein Hauptaugenmerk in der Beratung darauf, wie Sie ihre kreativen Kräfte erhalten und ausbauen können. Sie lernen mit Ihrer kreativen Energie verantwortlich umzugehen und sich stärker auf das Wesentliche zu fokussieren. Wenn Sie Beruf und Berufung sinnvoll verbinden, so führt dies letztendlich zu einer größeren Zufriedenheit in Ihrem Leben. Was in meinem Coaching besonders überzeugt, - so das Feedback, das ich häufig erhalte – ist meine eigene Erfahrung als selbstständige Kulturmanagerin, die natürlich in mein Coaching einfließt.

Unter www.creative-career.de finden Sie weitere Einzelheiten zu meinem Coaching- und Trainingsangebot. Nehmen Sie Kontakt mit mir auf, ich freue mich darauf, Sie unterstützen zu können.